

Presseverlautbarung

Ägypten wird keinen Wandel durch bloße Worte oder bedeutungslose Taten erleben, sondern einzig und allein durch die Umsetzung von Allahs Gesetzen!

(Übersetzt)

Ägyptens Präsident erklärte: „Wir sind hier, um den Zustand unseres Landes zu verändern. Das geschieht nicht durch Absichtserklärungen, sondern durch Taten, und das Volk muss uns dabei helfen ...“ - und wiederholt so altbekannte Parolen, um eine gescheiterte Politik zu rechtfertigen, die er im Namen „öffentlichen Interesses“ betreibt. Doch die Wahrheit ist: Ein echter Wandel erfolgt nicht durch leere Slogans oder Maßnahmen, die von Allahs Weg losgelöst sind, sondern einzig durch die Anwendung Seines Gesetzes in Staat und Gesellschaft.

Im Islam bemisst sich Veränderung nicht an der Intensität oder Härte von Maßnahmen, sondern daran, ob sie im Einklang mit den Bestimmungen Allahs, des Erhabenen, stehen. Handlungen, die nicht auf Grundlage des Islam beruhen, sind Unheil - ganz gleich, wie sehr ein Herrscher sie mit dem Etikett des „Interesses“ zu verzieren versuchen mag. Allah, der Erhabene, sprach:

﴿وَمَن لَّمْ يَحْكَمْ بِمَا أَنزَلَ اللَّهُ فَأُولَٰئِكَ هُمُ الْفَاسِقُونَ﴾

Und wer nicht nach dem richtet, was Allah (als Offenbarung) herabgesandt hat, das sind die Frevler. (5:47)

Ist es etwa Reform, wenn Sisi sich dem Internationalen Währungsfonds unterwirft, die Vermögenswerte der Nation verscherbelt, unrechtmäßig Steuern erhebt und Subventionen streicht? Keineswegs. All dies entspricht genau dem, was Allah verboten hat.

Wenn Sisi dem Volk die Schuld für das Scheitern seiner Politik zuschiebt, verschweigt er, dass das System, dem er vorsteht, auf Abhängigkeit vom westlichen Kapitalismus basiert. Der Kapitalismus ist ein System, das uns zugunsten einer korrupten Elite unserer Reichtümer beraubt. Im Islam ist es die Aufgabe des Herrschers, für die Angelegenheiten seines Volkes Sorge zu tragen - nicht, es für sein eigenes Versagen verantwortlich zu machen. Der Gesandte Allahs (s) sagte:

«الْإِمَامُ رَاعٍ وَهُوَ مَسْئُولٌ عَنْ رَعِيَّتِهِ».

„Der Imām ist ein Hirte und verantwortlich für deine Herde.“

Und seine Aussage: „Unser Ziel ist das öffentliche Interesse, auch wenn ihr es anders seht“ erinnert an die Worte Pharaos, der über den Propheten Mūsā sagte:

﴿إِنِّي أَخَافُ أَنْ يُبَدِّلَ دِينَكُمْ أَوْ أَنْ يُظْهِرَ فِي الْأَرْضِ الْفَسَادَ﴾

Ich fürchte, dass er (sonst) eure Religion abändern oder dass er Unheil im Land hervorrufen wird. (40:26)

Im Islam wird „öffentliche Interesse“ nicht durch die Einschätzung eines Herrschers oder einer Elite definiert, sondern ausschließlich durch die Offenbarungstexte. Wahrer Nutzen erfolgt nur durch das, was im Einklang mit Allahs Gesetz steht.

Die Erfahrung zeigt klar: Jeder Versuch, innerhalb des säkular-demokratischen Systems oder unter westlicher Abhängigkeit einen Wandel zu erreichen, endet in weiterem Verfall. Dieses Land wird sich erst dann erheben, wenn die vorhandenen säkularen Strukturen durch das islamische System ersetzt werden - so wie Al-Farūq ‘Umar ibn al-Khaṭṭāb sagte: **„Wir sind ein Volk, dem Allah Ehre durch den Islam verliehen hat. Wenn wir Ehre anderswo suchen, wird Allah uns erniedrigen.“**

Der wahre Weg zur Veränderung führt über die Errichtung des Kalifats nach dem Plan des Prophetentums. Dieser Staat wird den Islam in Regierung, Wirtschaft, Bildung und Politik umsetzen, die Botschaft des Islam in die Welt tragen, Gerechtigkeit verwirklichen, die Reichtümer neu verteilen und die Umma von Fremdherrschaft befreien.

Ihr Soldaten Ägyptens! Ihr seid die Söhne von Helden, die Hoffnung der Umma! Wie lange noch wollt ihr schweigen? Habt ihr euren Eid geschworen, um ein Marionettenregime zu schützen, oder um die Wahrheit und die Religion zu unterstützen? Die Umma erwartet von euch, dass ihr in die Fußstapfen der Anṣār tretet. Unterstützt die Schabab von Hizb-ut-Tahrir, die aufrichtig an der Errichtung des Kalifats arbeiten - und stoßt die Tore zum Sieg auf.

﴿الَّذِينَ إِن مَكَّنَّاهُمْ فِي الْأَرْضِ أَقَامُوا الصَّلَاةَ وَآتَوُا الزَّكَاةَ وَأَمَرُوا بِالْمَعْرُوفِ وَنَهَوْا عَنِ الْمُنْكَرِ وَلِلَّهِ عَاقِبَةُ الْأُمُورِ﴾

(Ihnen), die, wenn Wir Ihnen eine feste Stellung auf der Erde verleihen, das Gebet verrichten und die Abgabe entrichten, das Rechte gebieten und das Verwerfliche verbieten. und Allah gehört das Ende der Angelegenheiten. (22:41)

Medienbüro von Hizb-ut-Tahrir / wilāya Ägypten